

**Aktuell!**

**Info**

**UWV**  
Die Unabhängigen

Hellenthal, den 10.12.2014



**Stillstand in Hellenthal ?  
Nein !  
Politische Gremien konnten sich einigen**

In der Sitzung des Rates am 09.12.2014 hat sich das Blatt für die Gemeinde Hellenthal "Gott Lob" wieder zum Guten gewendet.

Die der UWV sehr am Herzen gelegene Städtebauförderungsmaßnahme "Kleinere Städte und Gemeinden" konnte vom Rat mit großer Mehrheit verabschiedet werden. Dies war möglich, weil der Rat den Gemeindehaushalt 2015 sowie das Haushalts-sicherungskonzept mit Mehrheit beschlossen hat.

Die Haushaltsdebatte fiel, entgegen vorheriger Vermutungen, sehr diszipliniert und in der Sache vernünftig aus. Bürgermeister Westenburg hatte im Vorfeld die von den Fraktionen in den Haushaltsgesprächen dargelegten Fragen und Anregungen aufgearbeitet und warb darum, dem Haushaltsentwurf zuzustimmen. Er mußte jedoch den politischen Gremien gegenüber gewisse Zugeständnisse machen. Er wies darauf hin, mit welchen Problemen und Hindernissen zu rechnen wäre, würde der Rat dem Entwurf nicht zustimmen.

In Personalangelegenheiten der Verwaltung soll künftig der Rechnungsprüfungsausschuss in Mitarbeit von Verwaltungsspitze und Personalrat die Fragen der künftigen Stellenbesetzungen frei werdender Stellen im gesamten Verwaltungsbereich diskutieren und erarbeiten.

Die UWV-Fraktion wies erneut darauf hin, dass in der Gemeinde, auch durch die Unterstützung von vielen Bürgerinnen und Bürgern, seit vielen Jahren an Projekten gearbeitet worden ist. Im Rahmen der Städtebauförderungsmaßnahme rücken nun die möglichen Erneuerungen und Verbesserungen auch endlich für die Gemeinde Hellenthal in greifbare Nähe. Sie können nun zum Wohle der Gemeinde eingesetzt werden.

Das aber ist nur möglich, weil zuvor dem Haushaltsentwurf zugestimmt wurde.

Es waren im Rahmen der Diskussion Tendenzen festzustellen, dass wohl einige Fraktionen, möglicherweise auch alle Fraktionen, zu der Erkenntnis kommen, dass die Gemeinde Hellenthal kaum, oder wenn überhaupt, nur mit allergrößten Problemen aus der Schuldenproblematik herausfinden kann. Auch die UWV-Fraktion räumte ein, dass im Laufe der kommenden Jahre gegebenenfalls über die Frage der kommunalen Neugliederung zumindest nachgedacht werden muss.

Die Zustimmung zur Neuanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Löschgruppe Kreuzberg wurde mit Applaus von den zahlreich erschienenen Feuerwehrmännern begrüßt.

Die Verwaltung teilte überraschend in der Sitzung mit, daß die Zuschußmaßnahme zur Verbesserung und Erneuerung der DSL-Anschlüsse für die Orte Reifferscheid,

Wiesen, Zingscheid, Felser, Wollenberg, Bungenberg, Manscheid, Wildenburg und Winten durch die Bezirksregierung genehmigt sei. Mit der Planung und der Arbeit kann nun begonnen werden.

Um weitere Förderungsanträge für die noch nicht bzw. nicht ausreichend versorgten Bereiche stellen zu können, wird ein genehmigter Haushalt benötigt. Daher können nun weitere Orte auf ein schnelles Internet hoffen.

#### **Fazit einiger Punkte aus der Sitzung:**

- Die Beschlußfassung mit der Zustimmung zum "Anbau eines Differenzierungsraumes an der Kindertageseinrichtung in Hellenthal" ist sehr positiv zu werten. So sind die ersten Schritte im Kindergarten-, Bildungs- und Betreuungskonzept auf den richtigen Weg gelenkt worden.
- Sehr erfreut können wir ebenfalls berichten, dass mit dem Haushaltsbeschluss, Zustimmung des Gemeindehaushaltes 2015, auch die Städtebauförderungsmaßnahme "Kleinere Städte und Gemeinden" für den Kernort Hellenthal angegangen werden kann. Somit wird die Hoffnung gestärkt, dass wir mit Hilfe der Fördermaßnahme, auch im öffentlichen Bereich, Verbesserungen vornehmen können, was wir ohne dieses Förderprogramm nicht hätten erreichen können.
- Die Löschgruppe der Feuerwehr in Kreuzberg kann sich über das neu anzuschaffende Tanklöschfahrzeug freuen.
- Die Qualitätsverbesserung durch den Ausbau der DSL-Leitungen ist für unsere Gemeinde sehr wichtig, zumal viele Einwohner, nicht zuletzt auch Betriebe, auf eine gute Erreichbarkeit über das Internet angewiesen sind.

Zum Schluß wurde eine große Mehrheit für den Haushaltsplan gefunden und somit können wir, wie vorher beschrieben, in alle Planungen und Ausführungen jetzt einsteigen, was für unsere Gemeinde sehr wichtig ist.

So hoffen wir in Zukunft auf eine gute Zusammenarbeit aller Fraktionen im Sinne der Menschen in unserer Gemeinde.

Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2015 mit sehr viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Hans Mießler  
Vorsitzender

Frank Westerburg  
stellv. Vorsitzender